

Raus aus dem Tarifdschungel

Die Ergebnisse einer Studie, von BT in Auftrag gegeben, unterstreichen den Stellenwert, den das „mobile Arbeiten“ in Deutschland hat: In 98 % der befragten Unternehmen wurde angegeben, daß sich mobile Arbeitsformen weiter durchsetzen werden. Dabei sehen neun von zehn Befragten die Notwendigkeit, die Kosten in den Griff zu bekommen. 54 % der befragten europäischen Unternehmen sind der Ansicht, daß sich die Kosten bis 2007 um bis zu 25 % erhöhen werden, in Deutschland erwartet jeder zehnte Befragte einen Anstieg um bis zu 50 %. Einsparpotential ist vorhanden: Im Vergleich zu den übrigen europäischen Ländern gehen deutsche Unternehmen bei der Auswahl des Mobilfunkproviders offenbar weniger systematisch vor. 72 % fänden es vorteilhaft, nur bei einem einzigen Anbieter einzukaufen. Auch ein einheitlicher Helpdesk für die mobilen Mitarbeiter sowie eine einzige, konsolidierte Rechnung werden gewünscht. Nichtsdestotrotz sind sich drei Viertel aller Unternehmen darin einig, daß die Vorteile des mobilen Arbeitens die Kosten rechtfertigen. 88 % der deutschen Befragten glauben, daß die Mobilkommunikation ein produktiveres Arbeiten ermöglicht.